MEIN Norddeutschland
NACHRICHTEN AG

Asllani bleibt bei Hoffenheim: Werder Bremen geht leer aus!

Werder Bremen verpasst Fisnik Asllani, der seinen Vertrag bei Hoffenheim bis 2029 verlängert. Ein Rückblick auf seinen Werdegang.

Bremen, Deutschland - Die TSG Hoffenheim hat den Vertrag mit Stürmer Fisnik Asllani bis 2029 verlängert. Damit bleibt der talentierte 22-Jährige nach seiner erfolgreichen Leihe bei der SV Elversberg in der Kraichgau-Mannschaft. Werder Bremen, der sich um einen Transfer des Spielers bemüht hat, geht dabei leer aus, wie der Weser-Kurier berichtet.

Asllani, der vergangenes Jahr bei der SV Elversberg auf sich aufmerksam machte und 18 Tore sowie neun Vorlagen in der Regionalliga erzielte, hat sich entschieden, bei der TSG zu bleiben. Seine beeindruckenden Leistungen trugen nicht nur zum Einzug seiner Leihmannschaft in die Relegation gegen den 1. FC Heidenheim bei, sondern führten auch dazu, dass sich sein

Marktwert verzehnfachte. Aktuell liegt dieser bei etwa 8 Millionen Euro, womit er der zweitwertvollste Spieler auf seiner Position im Hoffenheimer Kader ist, hinter Gift Orban, dessen Marktwert bei 10 Millionen Euro liegt.

Die Entscheidung für Hoffenheim

Ein entscheidender Faktor für Asllanis Entscheidung war ein Gespräch mit Hoffenheims Trainer Christian Ilzer, das dem Stürmer zusätzliche Gründe gab, bei der TSG zu bleiben. Bereits 2020 wechselte Asllani ablösefrei von der U19 des 1. FC Union Berlin in die U23 der Hoffenheimer und rückte anderthalb Jahre später in den Profikader auf. In diesen ersten Spielen für die erste Mannschaft konnte er zwar bisher keine Torbeteiligungen verzeichnen, doch seine Entwicklung in der vergangenen Saison hat ihn zu einem begehrten Spieler gemacht.

Die Werder-Verantwortlichen um Trainer Horst Steffen hatten Asllani ganz oben auf ihrer Wunschliste für die kommende Saison platziert. Der Trainer, unter dem Asllani in der vergangenen Zweitliga-Saison seinen Durchbruch schaffte, hätte den Stürmer gerne wieder an der Weser gesehen. Doch trotz des Interesses und der hervorragenden Erfahrungen, die Asllani unter Steffen sammelte, blieb der Wechsel zu Werder aus.

Ausblick auf die Zukunft

Die TSG Hoffenheim plant, auch weiterhin auf Asllani zu setzen, was nach seinen starken Leistungen in Elversberg durchaus nachvollziehbar ist. Das Interesse an ihm ist hoch, auch international gibt es Angebote. Dennoch bleibt der Fokus vorerst auf der kommenden Saison, in der Hoffenheim mit Asllani an der Spitze noch größere Ziele verfolgt.

Für die Fans von Werder Bremen bleibt die Situation bittersüß: Ein vielversprechendes Talent, das man gerne im eigenen Kader gesehen hätte, bleibt einem anderen Klub erhalten. Die Entwicklungen rund um Fisnik Asllani zeigen einmal mehr, wie

dynamisch und herausfordernd der Fußball geworden ist. Weitere Details gibt es auf den Plattformen, die sich intensiv mit Transfers befassen, wie etwa Transfermarkt oder Kicker.

Details	
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.transfermarkt.de • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.com